

ben, *P* अणुप्पसदेमि (sic) । *B* तद् त्विग्रं verdorben. — *B. P* ता वा, schlecht. — *B* अज्जउत्तस्स, die andern wie wir. — *Calc.* अप्पलिवन्धेण, *A. B. P* अपडि°, beides fehlerhaft.

एसा ist Subjekt und steht im Sinne von अहं । Zu अप्पडिवन्धेण ergänze अज्जउत्तेण oder अणेण und ziehe अज्जउत्तो zu कामेदि । Endlich bleibt noch die Auslassung des Anführungswörtchens ति beachtenswerth.

## S. 46.

Z. 1. 2. *Calc.* अहन्हे (sic), *A. B. P* wie wir. — *A* णामि s. oben zu 10, 13. — किंपरं = «was zur Folge habend» ist Praedikat von वक्खणं und zusammenzuschreiben. Was die Uebersetzer geben, liegt nicht darin. — Ueber das substantivische से s. zu 45, 1. — Die Uebersetzung d. *Calc.* विश्वासविषदं ist barer Unsinn.

Z. 3. 4. *B* °भग्गए (sic), *A* °भाग्गए । *B* अत्तराग्गो falsch. — *A* ते । *Calc.* भविस्सदि, die übrigen wie wir. — *B. P* und *Calc.* fügen ति hinzu, bei *A. C* fehlt es mit Recht, da die Unterredung zwischen Urwasi und Tschitraklekha fortdauert und Z. 17 wieder aufgenommen wird. Aus demselben Grunde fehlt es auch 45, 3.

Z. 5. 6. *Calc.* पुरतो und वज्जे, beides falsch. — *Calc.* schiebt गच्छ zwischen भणादि und धम्मो ein, in allen übrigen fehlt es. — *Calc.* wiederum भविस्सदि ।

Ein Händler, der einen Verbrecher, den er nicht halten kann, laufen lässt, überredet sich ihm das Leben gerettet und eine schöne That begangen zu haben. So macht auch die Königin aus der Noth eine Tugend. Da sie des Königs